

Wir sind als selbständige Bundesoberbehörde eine Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Wir suchen im Institut für Bienenschutz - Standort Braunschweig - eine/einen

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von drei Jahren.

Die Befristung erfolgt nach Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Ihre Aufgaben

- Forschungsarbeiten; Anlage, Auswertung, Durchführung von Labor-, Halbfreiland- und Freilandstudien zur Erfassung der Auswirkungen von PSM auf Bienen;
- Untersuchungen zu chronischen und subletalen Wirkungen nach Anwendung von PSM einschließlich Methodenentwicklung für die Risikobewertung bei Bienen;
- eigenständige Betreuung der Versuche, eigenständige Auswertung und Berichterstattung von Versuchsergebnissen in Deutsch und Englisch;
- Umgang mit und Validierung von technischen Feldgeräten.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Master- oder Diplomstudium in einer natur- oder agrarwissenschaftlichen Fachrichtung, idealerweise mit entomologischem oder apidologischem Schwerpunkt;
- Kenntnisse der Honigbienen, Solitärbiene und Hummelbiologie;
- sehr gute Kenntnisse der gängigen Computerprogramme (MS-Office); Erfahrungen im Umgang mit elektronischer Datenverarbeitung sowie Datenbanken;
- idealerweise praktische Kenntnisse im Umgang und in Versuchen mit Bienen;
- Erfahrungen mit der Anlage und Auswertung von Versuchen; idealerweise Erfahrung zur Erfassung der Wirkung von PSM auf Bienen in Labor und Feldversuchen;
- idealerweise Kenntnisse auf dem Gebiet der Entomologie, Phytomedizin und Bienenkunde; technisches Interesse; idealerweise Statistik-Kenntnisse;
- eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift (Deutsch und Englisch);
- eine gute Organisations- und Kommunikationsfähigkeit, ein sicheres Auftreten, Eigeninitiative und Flexibilität;
- einen Führerschein der Klasse B (III) und Bereitschaft, Dienstreisen zur Betreuung von Freilandversuchen durchzuführen.

Wir bieten

- eine Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Wochenstunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- eine Entgeltzahlung nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an.

Interesse?

Dann richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **30. Januar 2019** schriftlich unter Angabe der Kenn.-Nr.: BS-BS-WA 02/19 an:

Julius Kühn-Institut (JKI),
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Messeweg 11-12
38104 Braunschweig.

Bewerbungen per E-Mail sind nicht erwünscht.

Noch Fragen?

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0531/299-4200 (Herr Dr. Pistorius) oder per E-Mail: jens.pistorius@julius-kuehn.de zur Verfügung.